



Öffentliches Channeling am 04.Juni 2008

Gautama Buddha über Redlichkeit und Liebe

„Namasté! Wir grüßen das Licht in Euch. Und wir verströmen unser Licht für Euch, an jeden und jede Einzelne von Euch. Wir knüpfen in diesem Augenblick für diesen Abend für jede und jeden von Euch von Herz zu Herz ein großes, starkes, helles Lichtband. So schaffen wir die große Verbindung zu Euch, damit Ihr mit uns und wir mit Euch eine Einheit seid, jetzt in diesem Augenblick, solange wir miteinander verweilen.

Seid begrüßt in der Liebe und der Freude, denn IHR seid ein ausgewählter Kreis von großen Seelen. Ihr seid ALLE, auch wenn Ihr es noch nicht wisst, große Seelen. Manche wissen es, manche noch nicht, und die, die es noch nicht wissen, werden es im Laufe der nächsten Monate erfahren dürfen. Ihr seid alle gekommen nicht nur, um zu hören, nein, auch um zu fühlen und um dieses Lichtband zu erhalten.

Wir sind der Große Rat der Zwölf, Ihr wisst. Und wir sind **alle** heute hier in diesem Augenblick versammelt. Ich bin Gautama Buddha, Euer Begleiter und Führer für den heutigen Abend. Doch gekommen sind wir alle, um Euch hinzuweisen und um Euch unsere Energien zu geben. Und das hat seinen besonderen Grund: Wir möchten Euch in aller Eindringlichkeit darauf hinweisen – noch einmal sage ich es -, dass Ihr ein besonderer, auserwählter Kreis seid, die, die jetzt hier sind, und die ebenso, die bereits hier waren und jetzt im Augenblick nicht hier sind, und die, die noch hinzukommen werden. Ihr möget Euch nicht über die anderen erheben deshalb! Darum bitten wir ausdrücklich! Aber seid Euch bewusst, dass Ihr alle, ALLE, hohe, göttliche Wesen seid, die alle mit einem besonderen Auftrag eingekehrt sind hier auf Erden, in diesem Erdenleben. Ihr werdet auch untereinander immer mehr erkennen dürfen, wie Ihr zusammenhängt in der karmischen Struktur. Dies wird, er wurde bereits gesagt, ein Kreis der engen Verbundenheit und des engen Austausches, auch untereinander, nicht nur mit uns.

Es hat seine Besonderheit, dass wir heute alle da sind, denn wir möchten Euch hinweisen, auf eine besondere Zeitenqualität, die jetzt eintritt, die gerade geschieht, die bereits ist und in den nächsten Tagen ihren Höhepunkt erreicht. Es geht um die Liebe. Ihr wisst, Euer

Erdenplanet und das gesamte Universum stehen in einem umfassenden Wandlungsprozess. Es werden die Energien radikal angehoben, verändert. Viele von Euch werden mitschwingen, viele von Euch tun es aber auch nicht. Ihr tut es. Und wir möchten Euch sagen, dass jetzt in diesen Tagen die Liebe angesprochen wird. Ihr wisst, in Eurer Welt herrscht viel Liebe, Ihr wisst aber auch, in Eurer Welt mangelt es auch viel an der Liebe. Und manchmal wisst Ihr nicht, was mehr herrscht, die Liebe oder die Nicht-Liebe. Darum geht es. Darum geht es, in diesen Tagen diesen Aspekt zu erkennen und zwar jeder und jede Einzelne für sich selbst. Ihr werdet das auf ganz unterschiedliche Weise erkennen.

Ich möchte Euch zuerst einmal erklären, worum es geht: In diesen Tagen verschwindet aus Eurer Sicht, aus der Sicht vom Erdenplaneten aus, die Venus, der Planet der Weiblichkeit und der Liebe, hinter der Sonne. D.h. die Kraft, die Energie und der Strahl der Venus auf Euch wird für eine gewisse Zeit, für zwei, drei Tage komplett außer Kraft gesetzt. D.h. es wird auf Euch auch keine Liebesenergie einwirken können. Und das ist auch gut so bzw. es hat seine Sinnhaftigkeit. Ihr wisst, Eure Welt ist im Wandel. Ihr wisst, Ihr ALLE sucht nach der Liebe. Ihr strebt danach. Ihr sucht sie zu empfangen und Ihr bemüht Euch, sie zu geben, mal mit mehr, mal mit weniger Erfolg. Ihr wisst auch, dass Ihr nicht immer die Liebe annehmen könnt, die man Euch entgegenbringt, und dass Ihr auch nicht immer die Liebe geben könnt, die man von Euch erhofft, erwartet. Und so geht es allen, jedem Einzelnen von Euch.

Es geht aber nicht nur um die Liebe unter den Menschen. Es geht auch um die Liebe zu Eurer Mutter Erde. Es geht um Eure Liebe zum Vater Kosmos. Es geht um Eure Liebe zu Gott und es geht um Eure Liebe zu jedem einzelnen Wesen, ja, zu jedem Grashalm und zu jedem Tier, zu jeder Blüte, zu jedem Stein auf diesem Erdenplaneten. Und es geht – und das ist doch auch das Wichtigste – um die Liebe zu Euch selbst. Und viele von Euch werden es schon gemerkt haben, dass sich in der Liebe vieles verändert hat. Und so sage ich Euch, es ist nicht nur ein Prozess der letzten Tage, nein, es ist ein Prozess, der bereits seit einiger Zeit im Verlauf ist und in den nächsten Tagen seinen Höhepunkt erreicht, um dann wieder nach und nach abzuflachen, nein, das ist nicht der richtige Begriff, sondern um dann wieder neu zu beginnen in einer anderen Qualität, nämlich dann, wenn die Venus nach und nach wieder, aus Eurem Blickwinkel heraus betrachtet, hinter der Sonne hervorkommt und nach und nach wieder ihre Energien strahlen kann und wirken lassen kann auf Euch.

Und das ist von allergrößter Bedeutung, dass wir Euch das sagen, denn Ihr erlebt gerade jetzt, in diesen Tagen ist es für Euch alle spürbar, ein großes Maß an Verwirrung, an Aggression, ein Mangel an Liebe, die Menschen reagieren gereizt und aufbrausend, ja manches mal völlig orientierungslos. Und es geschehen viele Dinge, die Ihr eigentlich gar nicht versteht und wo Ihr Euch ins Unrecht gesetzt seht. Das sind die Verwirrungen um die Liebe, die Liebe zu Euch selbst und die Liebe zu allen anderen. Und es wird in den nächsten Tagen, ich sage es Euch noch einmal, es wird sich noch einmal dramatisch steigern können, wenn die Liebe ganz in ihrer Kraft versiegt.

Das ist auch die Zeitenqualität, in der Ihr erkennen könnt, was geschieht um die Liebe. Es wird Euch gezeigt, es wird Euch vor Augen gehalten. Und Ihr werdet diejenigen sein, die

verstehen, was geschieht. Ihr werdet sagen können: „Aha, so ist das also.“ Und Ihr werdet verstehen. Viele Menschen, die es nicht wissen, werden gar nichts verstehen. Aber auch sie werden erleben, was geschieht. Ich möchte Euch darauf ganz ausdrücklich hinweisen, wenn die Venus wieder hervorkommt und nach und nach die Liebes- und die weibliche Energie wieder ihre Kraft entfalten kann, dann liegt es an Euch, neu zu beginnen, mit allen, mit denen Ihr zu tun habt, Eure Liebe neu zu formen, Eurer Liebe eine neue Qualität, eine neue Bedeutung, ja, eine ganz andere Kraft zu geben. Das liegt an Euch. Und es liegt an Euch, Eure Liebe in diese Welt strömen zu lassen, weil Euch bewusst geworden ist, was geschieht, wenn die Liebe fehlt. Und ich bitte Euch, formt ein neues Bewusstsein und formt die Liebe neu, gebt ihr eine neue Kraft, eine neue Gestalt, und Ihr seid die Vorboten dafür.

Es ist eine große Chance. Nicht allen wird es gelingen. Euch schon. Das wissen wir wohl. Aber nicht allen, die darüber keine Kenntnis haben, wird es gelingen. Und es wird Verwirrung herrschen in den nächsten Tagen. Dann werdet Ihr erkennen, worum es geht. Viele werden gehen, weil sie nicht mehr zurecht kommen. Sorgt Euch nicht, Ihr seid die Vorboten, Ihr und viele andere, die jetzt in diesem Augenblick ebenfalls gerade rund um Euren Erdenplaneten eingeweiht werden, so, wie Ihr. Und so danken wir Euch. Und ich sage Euch noch einmal, die Bedeutung könnt Ihr gar nicht hoch genug einschätzen.

Wir bitten auch, und das ist doch auch ein Aspekt der Liebe, dass Ihr mit diesen Neubeginn der Liebesenergie beginnt, Eure Gedanken, Worte und Taten in Eurer ganzen Bewusstheit neu zu formen. Haltet Eure Gedanken rein von allem, was nicht Liebe ist. Das wird Euch schwerfallen am Anfang, aber wenn Ihr jeden Tag übt, fällt es Euch immer leichter. Haltet Eure Worte rein von allem, was nicht Liebe ist. Und vor allem haltet Eure Taten rein von allem, was nicht Liebe ist. Das ist harte Arbeit und eine große Aufgabe, die wir Euch stellen. Aber das ist jetzt der Wunsch der Zeit!

Seid redlich mit Euch selbst und mit anderen, seid achtsam mit Euch selbst und anderen, seid aufmerksam mit Euch selbst und mit anderen und seid liebevoll mit Euch selbst und mit anderen. Das ist die große Aufgabe für Euch. Und erkennt, dass jeder Mensch, jedes Tier und jedes Ding ein Recht darauf hat, geliebt zu werden, weil alle und alles einzigartig sind. So seid gesegnet, alle!

...

Es wird (Anm.: in der Zukunft) nicht die Zeitenqualität sein, dass alles messbar wird, denn die Menschen werden mehr zum Fühlen hingeführt. Die Menschen befinden sich in einer Verfeinerung ihrer Energien. Auch Eure Energien verändern sich doch. Ihr nehmt nach und nach eine höhere Frequenz an. Das will ich Euch sagen. Und so sind doch bereits Eure Energiestrukturen, Eure Zellstrukturen in Veränderung begriffen, auf eine höhere Frequenz. Und Ihr werdet auch erkennen müssen und dürfen, dass Eure sog. alten Medikamente immer unverträglicher werden, weil sie nicht mehr mit Euren erhöhten Energien zusammenspielen. Auch Ihr werdet feinstofflicher, auch wenn Ihr das selber gar nicht so merkt, weil Ihr ja immer noch einen Körper zum Anfassen habt. Und dennoch hebt sich Eure

Frequenz an. Und je feinstofflicher Ihr werdet, d.h. je mehr sich Eure eigenen Frequenzen erhöhen, desto feinfühlicher werdet Ihr. Und es werden viele Möglichkeiten eröffnet für Euch, mehr zu fühlen und sensibler zu werden. D.h. auch Ihr werdet nach und nach die grösste Grobstofflichkeit überwinden. Das wird sich bei Euch in vielfältiger Weise bemerkbar machen dürfen. Ihr werdet sensibler in jeder Beziehung. Ihr werdet auch sensibler für andere Realitäten. Und Ihr werdet sensibler für die Führungen anderer. Ihr werdet empfänglicher für energetische Medikamente und Ihr öffnet Euch für die Energien des Universums. Es wird eine gute Zeit! ...

Du wirst erkennen, dass die Tendenz (Anm.: bei **homöopathischen Mitteln**) langsam zu höheren Potenzen geht. Ihr werdet das aber dann erkennen. Es werden neue Mittel hinzugefügt werden. Das ist das Eine. Doch generell wird die Tendenz hin gehen auch hier zu höheren Frequenzen, also höheren Potenzen. Das wird eine ganz natürliche Entwicklung sein und Ihr werdet es dann verstehen, wenn es so ist. ...

Eure energetische Zellstruktur verändert sich. ... Es wird die Problematik sein, dass Eure sog. Alten, chemischen Medikamente entweder gar nicht mehr wirken, das ist die eine Seite, oder dass sie erhöhte Nebenwirkungen haben. Es wird also zum Teil das Problem der Nebenwirkungen größer und man wird mehr und mehr diese Medikamente absetzen müssen, wenn man erkennt, dass sie nicht mehr funktionieren. Und das geschieht schon in vielfältiger Weise, dass Menschen, die bisher ein Medikament gut vertragen haben, es plötzlich nicht mehr vertragen und dass sich plötzlich deutliche Nebenwirkungen einstellen oder dass es gar nicht mehr wirkt. Also auch hier wird eine Veränderung stattfinden und das ist bereits im Gange.

Bei Euren energetischen Heilmitteln werden die niederen Potenzen nicht mehr in der Weise angenommen, so dass Ihr, ich will nicht sagen gezwungen seid, sondern veranlasst seid, höhere Potenzen zu wählen, die dann wieder besser wirken können. Das ist aber nichts Ungewöhnliches, sondern ich sage es zu Eurem Verständnis. Ihr werdet auch verstärkt – und das will ich auch hinzufügen – auf zwischenmenschlicher energetischer Basis Heilung vollziehen, teils mit Berührung, teils ohne Berührung, so dass Ihr vielfach gar keine Medikamente und Mittel mehr braucht, weil Heilung auf einer ganz anderen Ebene stattfinden kann, auf der geistigen Ebene. Alle diese Türen werden Euch jetzt zunehmend geöffnet und das ist der heilbringende Effekt der Verfeinstofflichung. ...

Du kennst den Spruch „Die Liebe kann Berge versetzen“. Und genau das ist es. Ihr könnt in der Zukunft die Liebe zu Eurem mächtigsten Instrument machen. Wenn Ihr Euch ganz und gar auf die Liebe konzentriert und alle Liebe, die Ihr empfinden könnt, sammelt, könnt Ihr sie auf bestimmte Punkte lenken. Liebe ist reine Lichtenergie und Ihr könnt damit heilen. Ihr könnt damit behandeln. ...

Ich will es schon sagen, jetzt, in diesen Zeiten des Umbruchs: Ich könnt, auch mit der größten Liebesenergie Aggressionen ernten. Wundert Euch nicht! Nicht überall wird Eure Liebe angenommen werden können, manches mal auch nicht angenommen werden dürfen. Das

ist aber nicht, und das will ich Euch schon dazu sagen, eine Zurückweisung Eurer Liebe, sondern manches mal ist es auch gar nicht erlaubt, dass jemand Heilung erfährt, oder manches mal möchte jemand auch einen anderen Weg gehen. Und das bitte ich Euch dann auch zu akzeptieren. Fragt also immer, ob diese Person diese Energie, die Heilung annehmen möchte, ob sie bereit dafür ist, denn nicht alle wollen es wirklich in der letzten Konsequenz, weil manche sich auch schon vor ihrer Geburt entschieden haben, den leidvollen Weg zu gehen. Auch wenn jeder Mensch zu jedem Zeitpunkt – und das wisst Ihr selbst – den Weg des Leids verlassen kann, aus eigenem Entschluss und durch Veränderung seines Bewusstseins. Aber nicht alle wollen das. Und so bitte ich Euch, in diesem Fall auch zu verstehen und zu akzeptieren. Das ist nicht eine Zurückweisung Eurer Hilfe, die Ihr leisten möchtet, sondern manches mal ist es einfach nicht erlaubt oder nicht erwünscht, dass Ihr heilend eingreifen dürft. ...

Die allererste Übung steht immer zu Anfang, ob Ihr Euch selbst liebt, zu allererst. Jede und jeder Einzelne von Euch soll lernen, und jetzt ist die beste Zeit dafür, das lasst Euch sagen: Ihr sollt lernen, Euch selbst zu lieben! So, wie Ihr seid, in Eurer ganzen Kraft, in Eurer ganzen Einmaligkeit und Großartigkeit. Liebt Euch selbst! Dann könnt Ihr auch die Liebe an andere verströmen. Und wenn Venus wieder hervorkommt, habt Ihr die besten Voraussetzungen dafür. ...

Krankheiten sind ein selbst gewählter Weg des Leids. ... Krankheiten sind auch Wege der Erfahrung. Sie sind auch eine Form von Lebensweg, um das ganz neutral zu sagen. Es ist der Weg der Erfüllung und des Glücks und der Liebe. ... Und so ist auch das Leid, auch der Hass, auch die Krankheit, auch die Liebe ist eine Form von Lebensweg. Auch wenn das für Euch schwer verständlich ist. Und Ihr alle macht diese Form von Erfahrungen irgendwann einmal in irgendeinem Leben. Jetzt seid Ihr auf dem Pfad der Liebe, jetzt seid Ihr auf der Suche nach der Erfüllung, auf dem Weg des Lichts. Auch das ist eine Erfahrung. Auch das ist ein Lebensweg. So bitte ich also, dass Ihr niemals Menschen, die krank sind, dafür verurteilt. Es ist lediglich eine andere Lebensform. Nicht mehr und nicht weniger. Und jedem steht es frei, sich in jeder Sekunde seines Seins neu zu entscheiden. Und Ihr wisst, es gibt Menschen, die gesund werden dürfen, weil sie sich so entschieden haben. Und es gibt Menschen, die im Leid versinken und dann diesen Erdenplaneten verlassen, weil sie sich so entschieden haben. Das ist so. ...

Die Liebe ist die höchste Kraft in Eurem Herzen. Und auch Du, mein Kind, suchst nach der Liebe. Auch Du möchtest geliebt werden, möchtest in den Arm genommen werden, möchtest die Liebe spüren können. Und so will ich Dir sagen, so möchten auch andere Deine Liebe spüren können, Deine Liebe, Deine Freude und Dein Verständnis. Und so sei auch Du ein Wesen, das die Liebe verströmt, an alle Menschen, an alle Kinder. Schenke ihnen einfach Deine Liebe und Dein Mitgefühl, sei in Deiner Liebe mit ihnen, denn sie haben es alle genauso verdient wie Du. ...

Und so danken wir Euch in der allergrößten Liebe. Wir danken Euch für Euer Licht. ... Der Große Rat der Zwölf ist Euch in der allergrößten Liebe verbunden. Und wir segnen Euch,

jeden und jede Einzelne. Achtet auf die Liebe, auf die Liebe in Euren Herzen und vor allem die Liebe zu Euch selbst. Wir segnen Euch und wir danken Euch. Und wir achten Euch und wir lieben Euch unendlich. Verharrt noch einen Augenblick und nehmt an unseren Segen. (Anm.: In diesem Augenblick legt der anwesende Hund seinen Kopf auf Idas Schoß.) Auch Du, mein Freund. Der Friede und die Liebe sei mit Euch alle Zeit.

Namasté! Lasst Euer Licht leuchten alle Zeit. Ich danke Euch und verabschiede mich, ich, Gautama Buddha, und der Große Rat der Zwölf.

Seid gesegnet!